

# Die besondere Geburtstagsparty

## Bella Buchner spielt auf dem Integrationsfest eine spezielle Rolle

VON THOMAS KÄDING

Ob sie je ein solch großes Geburtstagsfest hatte? Eher nicht, obwohl Bella Buchner eine sehr bekannte Frau ist in der Stadt. Der Zufall will es, dass das Integrationsfest aufs Wiegenfest der Vorsitzenden des Integrationsrates fällt. Aber nicht nur deshalb wird es ein feiner Abend im Lindenhof.

Deutlich mehr als 100 Gäste folgen ziemlich genau eine Stunde lang dem Programm. Das besteht nicht nur, aber auch aus Formalien. Sozialdezernent Markus Martens übergibt Integrationsverträge und Partnerplaketten – eine ist noch gar nicht bedruckt. So richtig peinlich ist das aber niemandem in diesem lockeren Rahmen. Bernhard Marewski darf noch eine Premiere abliefern. Der Bürgermeister übergibt den Leverkusener Europapap-

kal. Der war unter zehn Teams ausgespielt worden. Geholt hat ihn am Ende Atlético Wiesdorf. Das gibt Applaus. Zunächst aber würdigt der Christdemokrat nochmals die Gastgeberin des Abends. Vor einem guten Monat hat Bella Buchner die Integrationsmedaille verliehen bekommen. Das ist eine Auszeichnung, die so groß ist, dass sie von der Bundeskanzlerin verliehen wird.

Buchner hat sie bekommen, um 22 Jahre Engagement in Sachen Integration zu würdigen. Das war in Deutschland. Zuvor schon hatte sich Buchner in ihrer kasachischen Heimat um das Zusammenleben verdient gemacht. So jemand fällt auch der Integrationsbeauftragten in der CDU-Bundestagsfraktion



Bella Buchner

auf. Erst recht, weil Cemile Giousouf eine Leverkusener Geschichte hat. Sie ist hier geboren und hat hier Abitur gemacht.

Schließlich geht es ans Buffet. An dem wird noch ein bisschen gearbeitet zum Beginn des offiziellen Teils. Als Sobhan Abdollahi sein erstes afghanisches Lied zur Gitarre singt, rollen Marokkanerinnen noch ein paar Fladen aus. Frischer können Spezialitäten nicht sein. Aber es geht ja auch ein bisschen um die Essens-

ehre auf diesem Neujahrsempfang. Denn auch darin zeigt sich die Vielfalt.

Dann sind da noch die musikalischen Darbietungen. Tänze aus Indien, Griechenland, Italien und Kurdistan. Aber damit hat es sich nicht am Freitag im Lindenhof.



Der Auftritt der kurdischen Sängerin Canê İnaç gehörte zu den Attraktionen des Integrationsfestes im Lindenhof. Fotos: Ralf Krieger

Mittendrin wird es mal richtig rheinischer Prinz spielt schottisch-deutsch. Prinz Peter zieht ein, mit allem Gepränge und dem ganzen Gefolge. In diesem Rahmen wirkt der karnevalistische Auftritt tatsächlich ein bisschen fremd. Dennoch passt das – spätestens als die Tollität den Dudelsack bläst. Ein

absolut multikulti-kompatibel. Und dann geht's auch noch mal um Bella Buchner. Das Geburtstagskind bekommt vom Prinzen die Spange angeheftet. Diese Geburtstagsparty bleibt besonders.